

**Primarschulgemeinde  
Rebstein**

**Schulbürgerversammlung:**  
Montag, 31. März 2025  
20.00 Uhr  
Progzentrum Rebstein

**GESCHÄFTSBERICHT mit  
Jahresrechnung 2024 und Budget 2025**



# Inhaltsverzeichnis Verhandlungsgegenstände

## BERICHTE

- Vorwort	3
- Amtsbericht	4-7
- Schulbetrieb	8-10
- Bericht der Geschäftsprüfungskommission	11
- Schulstatistik	12

## JAHRESRECHNUNG

- Bilanz	13
- Rechnungsergebnis	14
- Erfolgsrechnung 2024 und Budget 2025	15-20
- Gestufte Erfolgsrechnung, Artengliederung	21
- Kommentar zur Erfolgsrechnung	22
- Investitionsrechnung	23
- Anhang zur Jahresrechnung	24-25
- Finanzplan	26
- Inventar der Liegenschaften	26
- Besoldung Behördemitglieder	26

## INFORMATIONEN

- Personal	27
- Behörden	28

## IMPRESSUM

Redaktion: Schulverwaltung Primarschule Rebstein  
 Titelbild: Primarschule Rebstein  
 Druck: erker-druck, Rebstein

## VERHANDLUNGSGEGENSTÄNDE

### Bürgerversammlung der Primarschulgemeinde Rebstein vom Montag, 31. März 2025

1. Jahresrechnung 2024 gemäss Antrag der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget 2025
3. Allgemeine Umfrage

Rebstein, 31. Januar 2025

PRIMARSCHULRAT REBSTEIN



## Vorwort

*Sehr geehrte Schulbürgerinnen und Schulbürger*

*Herzlichen Dank liebe Bürgerinnen und Bürger, für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung in uns, den Primarschulrat Rebstein.*

*Ihre Wahl ist für mich eine Ehre und eine Verpflichtung zugleich, mich weiterhin mit vollem Engagement für eine zukunftsorientierte und starke Schule einzusetzen. Ich freue mich darauf die Schule in den kommenden vier Jahren weiterzuführen und gemeinsam mit unserem Team die bestmöglichen Rahmenbedingungen für unsere Kinder zu schaffen.*

*Ein arbeitsreiches und vielseitiges Jahr liegt hinter uns, in dem wir auf zahlreiche positive Ereignisse zurückblicken dürfen. Besonders hervorzuheben ist die erfolgreiche Eröffnung unseres neuen Spielplatzes – ein rundum gelungenes Projekt. Die Kinder nutzen die Spielgeräte mit grosser Begeisterung, was uns bestätigt, dass sich die investierte Arbeit und Planung gelohnt haben. Es ist eine Freude zu sehen, wie der Spielplatz zur lebendigen Begegnungsstätte geworden ist.*

*Aktuell befinden wir uns mitten im Schulentwicklungsprozess, um nachhaltige Lösungen zu erarbeiten. Unser Ziel ist es, die Schule gezielt an die Bedürfnisse unserer Gemeinde anzupassen und Ressourcen effizient einzusetzen, ohne dabei fachliche Qualitätsverluste zu riskieren. Eine eigens eingesetzte Kommission aus Schulrat, Schulleitungen und Lehrpersonen aus allen Stufen prüft derzeit verschiedene Modelle hinsichtlich ihrer Vor- und Nachteile sowie der konkreten Umsetzbarkeit. Die finanzielle Tragbarkeit bleibt dabei ein zentrales Kriterium. Eine Umsetzung ist auf das Schuljahr 2026/2027 geplant. Weitere Informationen folgen im Verlauf des Prozesses.*

*Wir haben noch viel vor zusammen und setzen uns für die Zukunft unserer Kinder sowie die nachhaltige Weiterentwicklung unseres Dorfes ein. Ein zentrales Anliegen ist dabei die bauliche Überprüfung der Schulanlage Schachen, die aktuell auf ihre Substanz und Zukunftsfähigkeit hin untersucht wird. Viele kennen die Anlage. Der Altbau des Schulhauses stammt aus dem Jahre 1968, der Neubau wurde 2003 errichtet. Der Kindergarten Schachensonne wurde im Jahre 1968 und die beiden Kindergärten Schachenmond und Schachensterne im Jahr 1992 gebaut. Die Errichtung der Turnhalle Schachen geht ins Jahr 1970 zurück. Angesichts des Alters der Gebäude prüfen wir derzeit die bauliche Sicherheit und Funktionalität. Es ist damit zu rechnen, dass in Zukunft Sanierungen und weitere bauliche Massnahmen nötig sein werden.*

*Da in den kommenden Jahren mit einem Anstieg der Schülerzahlen zu rechnen ist (Hochrechnungsstudie vorhanden), müssen wir*

*Möglichkeiten prüfen einem sich anbahnenden Raummangel entgegenzuwirken. Ziel ist es langfristige, nachhaltige Lösungen zu finden, die den wachsenden Anforderungen gerecht werden. Wir werden weiterhin alle Möglichkeiten prüfen und regelmässig über Fortschritte informieren.*

*Die psychische Gesundheit unserer Kinder und die zunehmenden Verhaltensauffälligkeiten bereiten uns Sorge. Der Umgang mit diesen Herausforderungen wird immer komplexer, sodass wir zum Schutz aller verstärkt auf Sonderlösungen angewiesen sind. Unser oberstes Anliegen ist es, dass sich jedes Kind in der Schule wohlfühlt und die bestmöglichen Chancen für die Zukunft erhält. Die Welt entwickelt sich rasant weiter und stellt hohe Anforderungen an alle. Vor allem junge Menschen stehen unter erheblichem Druck, sich in einer digitalisierten und leistungsorientierten Gesellschaft zu behaupten. Dieser Stress kann dazu führen, dass sie sich überfordert fühlen oder sogar den Anschluss verlieren.*

*Unsere Aufgabe als Schule und Gemeinschaft ist es, ihnen die nötige Rückendeckung zu geben. Wir müssen sie nicht nur mit unserem fachlichen Wissen, sondern auch mit Resilienz und Selbstvertrauen ausstatten. Sie sollen lernen, kritisch zu denken, Herausforderungen anzunehmen und zu meistern sowie sich von negativen Einflüssen fernzuhalten. Nur so können wir sicherstellen, dass sie ihren eigenen Weg erfolgreich gehen. Unsere Kinder und Jugendlichen haben ein grosses Potenzial – es liegt an uns, sie bestmöglich zu unterstützen und zu stärken.*

*Unsere Schule kann sich glücklich schätzen, über ein engagiertes und qualifiziertes Team zu verfügen. Unsere Lehrpersonen setzen sich mit grossem Einsatz für das Wohl der Schülerinnen und Schüler ein, während die motivierten Schulleitungen und die engagierte Führungsebene die Weiterentwicklung der Schule aktiv vorantreiben. Zum reibungslosen Schulbetrieb tragen jedoch viele weitere Mitarbeiter bei: Die/der Schulverwalter/innen, die Klassenassistenten, die Hausaufgabenhilfen, das Hauswartteam und Reinigungsfachkräfte sorgen täglich dafür, dass unsere Schule gut funktioniert. Ihr Einsatz ist von grossem Wert. Für dieses Engagement und die wertvolle Zusammenarbeit möchte ich mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken.*



Nicole Ledergerber  
Schulratspräsidentin

## Amtsbericht 2024

EIGENTLICH BRAUCHT JEDES KIND DREI DINGE.  
 ES BRAUCHT AUFGABEN, AN DENEN ES WACHSEN KANN,  
 ES BRAUCHT VORBILDER, AN DENEN ES SICH ORIENTIEREN KANN,  
 UND ES BRAUCHT GEMEINSCHAFTEN, IN DENEN ES SICH AUFGEHOBEN FÜHLT.

PROF. DR. GERALD HÜTER

Geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger

Mit dem vorliegenden Geschäftsbericht möchte Sie der Primarschulrat Rebstein über die Ratstätigkeit und besondere Ereignisse aus dem Jahr 2024 informieren. Der Geschäftsbericht ist übrigens ohne KI geschrieben worden.

### **Vielfältige Behördentätigkeit**

An insgesamt 12 Schulratssitzungen hat der Schulrat die vielfältigen strategischen Geschäfte der Schule erledigt. Verschiedene Ressorts und Arbeitsgruppen haben zudem Detailaufgaben in den entsprechenden Teilbereichen vorbereitet und ausgeführt. Die operativen Aufgaben des Schulrates wurden hauptsächlich durch die Schulleitung und die Schulverwaltung erledigt. Der Schulrat und die schulischen Interessensvertreter haben während des Jahres zudem mit vielen Korporationen an Besprechungen und Informationsanlässen teilgenommen. Ein zentraler Anlass dabei war und ist eine interne Überprüfung der Schulstrukturen sowie eine Veranstaltung zusammen mit den Räten der Politischen Gemeinde Rebstein und der Oberstufenschulgemeinde Rebstein-Marbach zum Thema «Was ist eine Einheitsgemeinde?».

### **Bürgerversammlung hat allen Anträgen zugestimmt**

Am 25. März 2024 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an der ordentlichen Bürgerversammlung über die Jahresrechnung 2023, das Budget 2024 und die Neuanschaffung von Tischen und Stühlen für die Mehrzweckhalle Progy abgestimmt. Allen Vorlagen wurde zugestimmt und die Beschwerdefrist ist unbenutzt abgelaufen. Ein Bürgerantrag zur Prüfung einer möglichen Einheitsgemeinde Rebstein wurde eingereicht. Der Primarschulrat Rebstein bedankt sich für die Teilnahme an der Bürgerversammlung.

### **Gesamterneuerungswahlen ohne Überraschungen**

Die Gesamterneuerungswahlen der Schulbehörden für die Amtsdauer 2025 bis 2028 fanden am 22. September 2024 statt. Alle portierten Kandidatinnen und Kandidaten für das Präsidium, den Schulrat und der Geschäftsprüfungskommission haben das absolute Mehr erreicht und wurden vom Stimmvolk somit gewählt. Die Beschwerdefrist ist unbenutzt abgelaufen. Leider sind durch die Schulverwaltung fehlerhafte Stimmzettel für die Wahlen des Primarschulrates versandt worden. Die Korrektur wurde zeitnah nach gesetzlichen Vorgaben vollzogen.

### **Danke für eure Arbeit**

Am 31. Dezember 2024 ist die Amtszeit der drei Mitglieder des Primarschulrates Maria Reiss (14 Jahre), Marco Landert (8 Jahre)

und Karin Mosch (4 Jahre) offiziell zu Ende gegangen. Das Engagement der drei austretenden Personen war stets geprägt von loyalen Verhalten. Sie haben sich während ihrer Zeit als Schulrat stets aktiv für die Belange der Schulkinder und den Mitarbeitenden eingesetzt. Der Gesamtschulrat dankt den drei Schulräten für die angenehme Zusammenarbeit, mit der sie einen wesentlichen Beitrag zum aktiven Gemeinschaftsleben in Rebstein geleistet und zum guten Ansehen der Primarschule Rebstein beigetragen haben.

### **Schulverwaltung wird personell neu besetzt**

Der langjährige Schulverwalter Urs Hartert tritt im Frühling 2025 in den wohlverdienten Ruhestand. Für die öffentlich ausgeschriebene Arbeitsstelle sind zahlreiche Bewerbungen eingegangen. Der Primarschulrat Rebstein freut sich, diese Schlüsselposition mit Rosmarie Forrer, wohnhaft in Lichtensteig mit einem Pensum von 80% und der Einheimischen Maria Reiss mit 40% zu besetzen. Die umfassenden Grundkenntnisse und Fähigkeiten der beiden neuen Mitarbeiterinnen werden dazu beitragen, den hohen Standard der Dienstleistung in der Schulverwaltung weiter zu sichern und auszubauen. Da die Aufgabenbereiche des Verwaltungspersonals stets umfangreicher und anspruchsvoller werden, hat der Schulrat eine entsprechende Pensenerhöhung bewilligt.

### **Publikationsorgane wurden neu bestimmt**

Seit einigen Jahren wird es den Gemeinden ermöglicht, amtliche Publikationen rechtsverbindlich auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen unter [www.publikationen.sg.ch](http://www.publikationen.sg.ch) zu veröffentlichen. Diese kostenlose Plattform ersetzt das gedruckte kantonale Amtsblatt und ermöglicht die Beschleunigung verschiedener Verwaltungsverfahren, die an Fristen gebunden sind (z.B. Wahlverfahren, Referendumsverfahren, Mitwirkungsverfahren usw.). Der Primarschulrat hat dieser Umstellung zugestimmt und die Publikationsorgane neu bestimmt. Nebst der Veröffentlichung auf der offiziellen kantonalen Plattform werden wichtige amtliche Publikationen zusätzlich und ohne Rechtsverbindlichkeit auch auf der Homepage der Primarschule Rebstein und im Anschlagkasten veröffentlicht. Damit auch Einwohnerinnen und Einwohner ohne Internetanschluss nicht ausgeschlossen werden, erscheinen wichtige Informationen zudem im regelmässig erscheinenden Mitteilungsblatt Rebstein-INFO, das an alle Rebsteiner Haushalte verteilt wird.

### **Personelles**

Durch Kündigungen und Pensionierungen mussten für das neue Schuljahr neue Lehrpersonen gesucht und angestellt werden. Die Personalplanung war sehr anspruchsvoll, da ein akuter Lehrermangel in der Schweiz vorherrscht. Da mit der Rekrutierungsphase relativ früh begonnen werden konnte, gelang es glücklicherweise alle Schulklassen mit ausgebildeten Klassenlehrpersonen zu besetzen. Durch zwei längere krankheitsbedingte Absenzen von Mitarbeitenden mussten Stellvertretungen angestellt werden. Eine Lehrperson befindet sich derzeit im Mutterschaftsurlaub.

## Amtsbericht 2024

<u>Eintritte</u>		(Stand: 1.2.2025)
Schärer Anouk	Primarlehrperson	01.08.2024
Stahlberger Karin	Handarbeitslehrerin	01.08.2024
Marquart Margrit	Schulische Heilpädagogin	01.08.2024
Portmann Stefanie	Schulleiterin	01.09.2024
Koller Michaela	Primarlehrperson Stellvertreterin	21.10.2024
Schmid-Egert Maya	Schulische Heilpädagogin	01.02.2025
Reiss Maria	Schulverwalterin	01.02.2025
Forrer Rosmarie	Schulverwalterin	01.03.2025

<u>Austritte</u>		
Hendry Susanne	Primarlehrperson	31.07.2024
Klöti Daniel	Primarlehrperson	31.07.2024
Wiesner Barbara	Schulleiterin	31.07.2024
Baumgartner Michelle	Schulische Heilpädagogin	31.01.2025

<u>Pensionierungen</u>		
Fehr Petra	Handarbeitslehrperson	31.07.2024
Gmünder Verena	Fachlehrperson DaZ	31.07.2024

<u>Kantonales Jubiläum</u>		
Breu Nicole	Primarlehrperson	10 Dienstjahre
Hendry Susanne	Primarlehrperson	10 Dienstjahre
Jenny Nadia	Klassenassistentin	10 Dienstjahre
Bucher Gaby	Mitarbeiterin Gesundheitsdienst	10 Dienstjahre
Sutter Mara	Klassenassistentin	15 Dienstjahre
Stieger Karin	Reinigungsmitarbeiterin	15 Dienstjahre
Dietsche Veronique	Kindergärtnerin/ Fachlehrerin DaZ	20 Dienstjahre
Graf Bernadette	Primarlehrperson	20 Dienstjahre
Wiesner Barbara	Primarlehrperson	20 Dienstjahre

### Petra Fehr ging in den wohlverdienten Ruhestand

Petra Fehr trat 1991 in den Schuldienst in Rebstein ein, zuerst im Zweckverband Schulische Heilpädagogik Rebstein-Marbach als Förderlehrerin Motorik und ab 2000 als Fachlehrperson für Textiles Gestalten (früher Handarbeitslehrerin) im Schulhaus Berg. Von 2019 bis 2023 übernahm sie die Teamleitung im Schulhaus Berg. Petra Fehr war eine erfahrende und sehr kompetente Lehrerin, die sich immer mit viel Herzblut für den gesamten Schulbetrieb einsetzte. In den Unterrichtssequenzen verband sie Theorie und Praxis; der Unterricht war voller kreativer Ideen, an denen die Schülerinnen und Schüler immer wieder ihre helle Freude hatten. In all den Jahren setzte sie sich immer für das Wohl der Schulkinder ein und hat dabei vielen Schülerinnen und Schülern das Rüstzeug für das spätere Leben mitgegeben. Dank ihrer langjährigen Erfahrung konnten die Schulhausteams von ihren wertvollen Impulsen profitieren; zudem hat sie während ihrer Schultätigkeit unzählige Spezialaufgaben übernommen. Durch ihre aufgeschlossene Art wurde sie von den Schülerinnen und Schülern, den Eltern, vom Lehrerteam aber auch vom Schulrat und der Schulleitung sehr geschätzt. Schulrat, Schulleitung und Lehrerteam danken Petra Fehr für das grosse Engagement und

wünschen ihr für die Zukunft nur das Allerbeste. Sie kann nun zusammen mit ihrem Ehemann und den Enkelkindern viel Zeit verbringen.

### Verena Gmünder wurde pensioniert

Verena Gmünder war seit 1996 mit einem kurzen Unterbruch in der Primarschulgemeinde Rebstein als Fachlehrerin Deutsch als Zweitsprache DaZ tätig. Sie unterrichtete dabei fremdsprachige Kinder, die in der ersten Phase mit wenig oder gar keinen Deutschkenntnissen die Schule besuchen. Zu Beginn ihrer Arbeit wurde sie auch als Kindergartenlehrperson eingesetzt. Geduldig und liebevoll unterrichtete Verena Kindergruppen aus verschiedenen Kulturen und Sprachräumen mit dem Ziel, diese sprachlich und sozial weiterzubringen. Eine möglichst gelungene Integration dieser Schulkinder und die individuelle Sprachförderung von altersmässig unterschiedlichen Kindern in verschiedenen Niveaus lag ihr sehr am Herzen. Verena war keine Frau der grossen Worte, ihr lagen die ihr anvertrauten Schulkinder immer an erster Stelle. Für das Lehrerteam war sie vor allem in kreativer Hinsicht immer wieder eine interessante Ansprechpartnerin. Für den grossen Einsatz zum Wohle der fremdsprachigen Kinder bedanken sich Schulrat, Schulleitung und Lehrerteam und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Sie wird sich sicherlich nun vermehrt mit ihren kreativen Ton-Produkten befassen.

### Neue Schulleiterin angestellt

Durch den Rücktritt der Co-Schulleiterin Barbara Wiesner hat der Primarschulrat Stefanie Portmann, wohnhaft in Ruggell ab 1. September 2024 als neue Schulleiterin angestellt. Sie unterstützt dabei die langjährige Schulleiterin Eveline Pfister und übernimmt verschiedenen Aufgabengebiete. Der Schulrat hat einer Arbeitszeiterhöhung im Bereich Schulleitung zugestimmt, da die Anforderungen und Aufgaben auf der pädagogischen Führungsebene massiv gestiegen sind.

### Weiterbildungsreglement wurde erarbeitet

Gute Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten steigern die Attraktivität der Arbeitgeber. Die Primarschule Rebstein fördert deshalb alle Mitarbeitenden in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung. Von den Mitarbeitenden wird erwartet, dass sie eigenverantwortlich zur Planung ihrer Weiterbildung beitragen. Wenn Anforderungen des Arbeitsplatzes es erfordern, können die Mitarbeitenden auch zum Besuch von Kursen verpflichtet werden. Um eine klare Ausrichtung der Weiterbildungen zu erhalten, hat der Primarschulrat Rebstein die Weiterbildungsangebote reglementiert, u.a. mit den Punkten der Grundsätze, Finanzierung, Verpflichtung usw..

### Informatik

Auch im aktuellen Jahr wurde im Bereich Informatik Einiges umgesetzt. Die Lehrerzimmer in den drei Schulhäusern wurden jeweils mit einer Dockingstation ausgestattet, Schülergeräte ersetzt und neue Geräte für die neuen 5. Klässler angeschafft. Dringende Ersatz- und Neuanschaffungen wurden auch bei den interaktiven Wandtafeln vorgenommen. Die Informatikkommiss-

## Amtsbericht 2024

sion hat sich dieses Jahr zudem mit der Überarbeitung des Pflichtenheftes für die internen Supportpersonen auseinandergesetzt. Gleichzeitig wurde die ICT-Nutzungsvereinbarung der Mitarbeitenden geprüft und aktualisiert.

### Projekt Schulraumstrategie

Die gesamte Schulanlage Schachen wird derzeit einer umfassenden Überprüfung unterzogen. Das Schulhaus Schachen wurde 1968 gebaut und 2003 erweitert. Teile der Aussenanlagen, die hauptsächlich vom Schulbetrieb und dem Turnverein genutzt werden, sind in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand. Die Ergebnisse der Überprüfung werden der Bürgerschaft im Rahmen der Vorinformation zur Bürgerversammlung vorgestellt.

### Projekt Schulentwicklung

Die Schulgemeinde Rebstein arbeitet seit 1997 mit dem integrativen Schulsystem und war eine der ersten Schulgemeinden im Kanton, die dieses Modell eingeführt hat. Wie auch in den Medien thematisiert, stossen viele mit diesem System an ihre Grenzen. Die Anforderungen an die Schule werden zunehmend komplexer, da die Ausgangslage der Kinder heute deutlich heterogener ist als noch vor einigen Jahren. Das Ziel der Schulentwicklung ist es daher, die Schule in ihren Grundsätzen der Bildung zu durchleuchten, die vorhandenen Ressourcen effizienter zu nutzen und eine Schule zu gestalten, die den Gegebenheiten von Rebstein angepasst ist. Damit uns dies gelingt ist eine enge Zusammenarbeit aller Beteiligten essenziell. Nur durch die gezielte und koordinierte Nutzung unserer Ressourcen können wir den steigenden Anforderungen gerecht werden. Eine eigens eingesetzte Kommission aus Schulrat, Schulleitung und Lehrpersonen aus allen Stufen prüft derzeit verschiedene Modelle hinsichtlich ihrer Vor- und Nachteile sowie der konkreten Umsetzbarkeit, unterstützt von einer externen Beratung.

### Projekt Einheitsgemeinde Rebstein

Aufgrund eines Bürgervotums prüfen wir die Aufgleisung einer Einheitsgemeinde Primarschulgemeinde Rebstein/Politische Gemeinde Rebstein und Oberstufenschulgemeinde Rebstein-Marbach mit allen Vor- und Nachteilen.

### Sicherheitsmassnahmen

In allen drei Schulhäusern wurden Sicherheitsmassnahmen getestet. Ein grosses Anliegen ist der Schutz aller Kinder und Angestellten der Primarschule Rebstein. Aufgrund dessen wurden alle Schulhäuser bezüglich Sicherheit zeitgemäss ausgerüstet.

### Liegenschaften

Die Heizungsanlagen hatten zu Beginn noch mit «Kinderkrankheiten» zu kämpfen. Mittlerweile funktionieren sie in allen Schulanlagen ohne Probleme. Die geplanten Erstellungen der Photovoltaikanlagen in den Kindergärten mussten aufgrund der gefüllten Arbeitslage der Lieferanten auf dieses Jahr verschoben werden.

### Mehrzweckhalle Progy

An der letzten Schulbürgerversammlung wurde die Anschaffung neuer Stühle und Tische für die Mehrzweckhalle Progy im Betrag von Fr. 219'000 bewilligt. Der Auftrag wurde an die Unternehmung Dietiker AG, Stein am Rhein vergeben. Aufgrund von Lieferengpässen kann die Anschaffung jedoch erst im 2025 erfolgen. Weiters wurde die über 30-jährige Bodenabdeckung ersetzt. Diese muss bei heiklen Anlässen (z.B. Fasnachtsveranstaltungen) präventiv verwendet werden, damit der Turnhallenboden durch verschiedene Einflüsse möglichst nicht beschädigt wird. Der Schulrat hat sich auch verschiedentlich mit Reklamationen aus der Nachbarschaft der Mehrzweckhalle Progy auseinandergesetzt. Dabei ging es vor allem um entstehende Lärmemissionen rund um die Festanlässe (Auf- und Abbau, Besucherlärm usw.). Der Schulrat versucht mit verschiedenen Massnahmen diese Problematik zu entschärfen. Hierfür ist er stark auf die Mithilfe der veranstaltenden Vereine/Organisationen angewiesen.

### Realisierung Photovoltaik-Anlagen wurde zeitlich verschoben

Aufgrund verschiedener Gegebenheiten konnten die beiden geplanten Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern der Kindergärten Mühlener und Isenbühl im 2024 nicht realisiert werden. Beide Aufträge wurden der Unternehmung Kobler Energie AG, Oberriet vergeben; die Baubewilligungen liegen seit Ende 2024 vor; der Baubeginn wurde auf Frühling 2025 verschoben. Die Anschaffungskosten werden buchhalterisch für das Jahr 2025 nochmals budgetiert.

### Kinderspielplatz Schachen wurde feierlich eröffnet

Am 27. April 2024 wurde der neu gebaute Kinderspielplatz in der Schulanlage Schachen mit einer öffentlichen Feier eröffnet. Dabei haben die Schulkinder Lieder gesungen und betreuten zusammen mit den Mitarbeitenden einige Spielposten für Jung und Alt. Eltern, Grosseltern, Angehörige und Gäste waren zahlreich erschienen und haben zusammen mit den Schulkindern einen schönen Tag in der Schulanlage Schachen genossen. Der Einwohnerverein Rebstein punktete mit der Organisation der Festwirtschaft. Im Laufe des Jahres wurden auf Wunsch einiger Benützerinnen und Benützer eine mobile WC-Anlage installiert. Der neue attraktive Spielplatz ist bei den Schulkindern und Familien sehr beliebt und wird täglich rege genutzt.

### Skitage wurden angepasst

Da sich die körperlichen Voraussetzungen sowie das Verhalten von Schülerinnen und Schülern der unteren Primarklassen stark verändert haben, ist die Durchführung der bisherigen Skitage schwieriger und anspruchsvoller geworden. Der Aufwand und der Ertrag für diese Skitage wurden vom Schulrat als unverhältnismässig eingestuft und er hat deshalb einer strategischen Änderung zugestimmt. Neu finden die Skitage erst ab der 3. Regelklasse statt, dafür an 3 statt bisher 2 Tagen.

## Amtsbericht 2024

### **Versicherungsdienstleistungen wurden neu strukturiert**

Seit über 15 Jahren bezieht die Primarschulgemeinde Rebstein - wie auch andere Rheintaler Gemeinden, Schulgemeinden, Zweckverbände usw. - ihre Versicherungsdienstleistungen über einen Versicherungspool und konnte dadurch erhebliches Einsparungspotential nutzen. Aufgrund verschiedener materieller und formeller Vorgaben haben die Poolverantwortlichen entschieden, den Versicherungspool Rheintal neu als Verein zu führen. Der Primarschulrat Rebstein hat sowohl der Vereinsgründung als auch dem entsprechenden Reglement zugestimmt und dieses Mitte Januar 2024 dem fakultativen Referendum unterstellt. Es sind keine Referendumsbegehren eingegangen und das Reglement ist somit rechtskräftig.

### **Ergebnisse Kantonale Schulaufsicht**

In der Zeit von Februar 2024 bis November 2024 kontrollierte das Amt für Volksschule, Abteilung Aufsicht und Schulqualität, personalrechtliche Angelegenheiten, die Umsetzung der schuler-gänzenden Betreuung und die Unterrichtsqualität in der Primarschulgemeinde Rebstein. Nebst der Prüfung der Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen des Personalrechts sowie deren Umsetzungen lag der Schwerpunkt der Aufsicht auf der Unterrichtsqualität und der Frage «Mit welchen Instrumenten stellt die Primarschulgemeinde Rebstein die Unterrichtsqualität ihrer Schule sicher?» In der Aussenansicht schätzt das kantonale Kontrollgremium die Unterrichtsqualität an der Primarschule Rebstein aufgrund eines geführten Interviews als hoch ein. Der Ergebnisbericht weist auf einige ergänzende personalrechtlichen Gegebenheiten hin, die teilweise bereits mit Massnahmen umgesetzt wurden. Die stattgefundenen Gespräche boten auch einen wichtigen und interessanten Austausch mit den Schulverantwortlichen des Kantons St. Gallen.

### **Schulverwaltungssoftware PUPIL ist auf Kurs**

Ende 2024 starteten die anspruchsvollen Vorbereitungsarbeiten zur Einführung der neuen kantonalen Schulverwaltungssoftware «PUPIL». Dieses löst die bisherigen Systeme ab. Mit PUPIL lassen sich sämtliche Anforderungen des Schulalltages aus einer Hand lösen. So sind vereinfachte Abläufe in der Schule möglich. Sowohl

die Schulverwaltung als auch die Lehrpersonen greifen z.B. neu auf die gleichen Grunddaten zu. Das neue System dient der Verbesserung sämtlicher Prozesse rund um den Schulbetrieb und vereinfacht die Schüler- und Personalverwaltung und ist mit weiteren Modulen jederzeit ausbaubar. Sie bietet verschiedene Vorteile und Verbesserungen gegenüber den bisherigen Lösungen. Nicht zuletzt versprechen sich die Projektverantwortlichen eine Verbesserung in der Kommunikation zwischen Schule und Eltern und weiteren Schulakteuren. Die Umstellung auf die neue Software erfolgt auf Beginn des Schuljahres 2025/26.

### **Finanzen**

Die Erfolgsrechnung 2024 schliesst mit einer Besserstellung gegenüber dem Budget von rund Fr. 247'000.00 ab. Das Budget 2025 erhöht sich um rund Fr. 360'000.00 oder 4.7% gegenüber dem Vorjahr. Erläuterungen zu Jahresrechnung und Budget sind aus dem separaten Finanzteil ersichtlich.

### **Dankeschön**

Der Primarschulrat Rebstein bedankt sich an dieser Stelle herzlich

- bei allen Mitarbeitenden der Primarschulgemeinde Rebstein für ihre wertvolle Arbeit zugunsten der Schulkinder und somit auch für unsere Zukunft;
- bei den Mitgliedern der Geschäftsprüfungskommission für die kritische Prüfung der Geschäftstätigkeit zur Qualitätsverbesserung unserer Arbeit;
- bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die bei den verschiedenen Schulanlässen und anderen Aufgaben tatkräftig zum guten Gelingen beitragen;
- bei Ihnen, geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger und geschätzte Eltern, für Ihr Wohlwollen und das Vertrauen, das Sie der Primarschule Rebstein gegenüber immer wieder bezeugen. Die Schule soll auch weiterhin der Ort bleiben, wo gerne gearbeitet wird und wo unsere Kinder sich wohlfühlen, sowie Bildung und Erziehung erhalten, die sie zu lebensächtigen Menschen machen.

PRIMARSCHULRAT REBSTEIN



## Schulbetrieb

### SCHULE UND GLÜCK

GLÜCK BEDEUTET NICHT DAS BESTE VON ALLEM ZU HABEN,  
 ES BEDEUTET DAS BESTE AUS ALLEM ZU MACHEN.

© UNBEKANNT

Diesen Sommer habe ich mit einer Weiterbildung gestartet mit dem Titel «Schulfach Glück». Einmal monatlich setze ich mich im Rahmen dieses Kurses zusammen mit anderen Personen aus dem Bildungsbereich damit auseinander, was Wissenschaftler zum Thema Glück herausgefunden haben, aber auch, was für mich persönlich Glück bedeutet. Vor allem geht es aber auch darum, wie Kinder im Rahmen der Volksschule darin unterstützt werden können, in Zukunft ein glückliches Leben führen zu können.

Schule und Glück? Das ist nicht unbedingt eine Kombination, die man so selbstverständlich macht. Mit Schule verbinden viele von uns wohl auch einige nicht so glückliche Erinnerungen wie Stress mit den Hausaufgaben, schlechte Noten und entsprechend enttäuschte Eltern, Hänseleien der Mitschüler, ungeduldige Lehrpersonen, oder ähnliches.

Weltweit leiden immer mehr Kinder und Jugendliche unter psychischen Problemen. Studien zeigen auf, dass bis zu 37% der Heranwachsenden angeben, betroffen zu sein. Risikofaktoren wie soziale Medien, Diskriminierung und Stress verschärfen die Situation. Rund 45 % zeigen ein hohes Stresslevel. Und sehr wahrscheinlich ist im Teenageralter auch der Anteil derer ähnlich hoch, die nicht mehr gerne zur Schule gehen oder keine Freude an ihrer Ausbildung haben.

Was machen wir falsch? Was läuft hier in die falsche Richtung? In der Volksschule, aber auch in unserer Gesellschaft? Wenn wir Babys oder kleine Kinder beobachten, wird offensichtlich, dass in ihnen ein natürlicher Lerndrang und eine Freude am Entdecken steckt. Neugierig erkunden sie ihre Umwelt und lernen in ihren ersten Jahren unheimlich viel. Auch im Kindergarten- und Primarschulalter entwickeln sich die meisten Kinder rasant weiter, unterstützt von engagierten Eltern und kompetenten Lehrpersonen. Und doch stellen wir bei einem erschreckend hohen Anteil der Kindergartenkinder fest, dass ihnen der innere Funke fehlt, sie sich selbst wenig zutrauen, Herausforderungen aus dem Weg gehen und kaum Lern-Motivation haben. Je höher die Schulstufe steigt, desto mehr Kinder scheinen nicht mehr glücklich. Das kann nicht die Zukunft sein, die wir uns für die künftigen Generationen vorstellen.

Es ist an uns allen, daran etwas zu ändern. Wir alle haben eine Vorbildfunktion. Sorgen wir selber gut für uns, zeigen wir eine positive und zuversichtliche Haltung dem Leben gegenüber? Strahlen wir Glück aus? Bieten wir als Eltern und Bezugspersonen den Kindern ein förderliches Umfeld, wo sie vielfältige Erfahrungen machen können oder ist nur zu oft das Tablet oder der Fernseher eine willkommene Lösung, weil wir dann endlich unsere

Ruhe haben? Helfen wir unseren Kindern dabei, ihre Stärken zu erkennen, aber auch mit Schwierigkeiten umzugehen und das Wachstumspotential darin zu sehen? Genau solch stärkende Erfahrungen sollen Kinder zu Hause und in der Schule massenweise sammeln können. Wenn Schule und Eltern gut zusammenarbeiten, eine positive, offene Grundhaltung haben und sich ihrer Verantwortung bewusst sind, kann es gelingen. Ich danke Ihnen jetzt schon für Ihr Engagement und Mithelfen.

So ist es mein Ziel, einer Schule vorzustehen, die bei den Kindern vorwiegend gute Erinnerungen an die Schulzeit hinterlässt. Sie sollen mit Dankbarkeit auf ihre Erfahrungen zurückblicken können, wie zum Beispiel: faszinierende Unterrichtsthemen, Erfolgserlebnisse, engagierte unterstützende Lehrpersonen, langanhaltende Freundschaften mit Schulkameraden, Spiel und Spass in den Pausen, spannende Projektstage, Ausflüge, Schulreisen oder Lager. Die Schulleitungen, die Lehrpersonen und Mitarbeitenden der Primarschule geben dafür tagtäglich ihr Bestes und sind überzeugt, dazu beizutragen, den Schulkindern ein gutes Fundament mitzugeben.

### AUS DEN SCHULHÄUSERN

Auch in diesem Jahr fanden in unseren Schulhäusern zahlreiche Aktivitäten statt. Auf unserer Homepage [www.psrebstein.ch](http://www.psrebstein.ch) finden Sie laufend die aktuellen Berichte und Fotos.

### NEUORGANISATION DER SCHULLEITUNG

Seit dem 1. September 2024 ist Frau Stefanie Portmann neu in der Schulleitung tätig. Als Nachfolge von Barbara Wiesner unterstützt sie die Schulleiterin Eveline Pfister in einem Teilzeitpensum. Frau Portmann ist zuständig für die Bereiche Förderung und Informatik, sowie gemeinsam mit Frau Pfister für den Bereich der Schulentwicklung. Wir freuen uns, mit ihr eine kompetente Ergänzung gefunden zu haben.

### SCHULISCHE PROJEKTE

#### Umsetzung der kantonalen Bildungsinitiative zur digitalen Transformation

Der Kanton St. Gallen hat eine digitale Bildungsoffensive lanciert, mit deren Umsetzung wir vor 2 Jahren gestartet haben. Letztes Jahr wurde einiges in die Infrastruktur investiert, so dass nur Lehrpersonen mit einem grösseren Unterrichtpensum, sowie die Schulkinder der 5. und 6. Klassen einen eigenen Laptop zur Verfügung haben. Damit wurden erste Erfahrungen gesammelt, auf Ebene der Lehrpersonen weiterhin gezielte Weiterbildungen angeboten und besucht, um fit zu werden für das digitale Zeitalter.

Ende des Jahres erhebt der Bildungsrat des Kantons St. Gallen, wo die Schulen in Bezug auf die Digitale Transformation stehen. Dazu wurde in unserer Schulgemeinde mittels einer Umfrage bei

## Schulbetrieb

den Lehrpersonen und Fachspezialisten erhoben, auf welchem Stand sie sich selbst bzw. unsere Gesamtschule sehen. Darauf basierend hat die Schulleitung einen Zwischenbericht zuhanden des Bildungsrats erstellt. Durch die Visualisierung der Entwicklung vor Ort über die letzten zwei Jahre wurde eine Diskussions- und Planungsgrundlage geschaffen, woraus sich die nächsten Entwicklungsschritte zur Erreichung der Zielerwartungen des Bildungsrates bis im Jahr 2028 ableiten lassen.

Die Primarschulgemeinde Rebstein hat zwar keine Vorreiterrolle im Bereich der Digitalen Transformation, befindet sich aber auf einem guten Weg, digitale und analoges Lernen kreativ und möglichst optimal miteinander zu verbinden zum grösstmöglichen Gewinn der Schulkinder. Im Zwischenbericht konnte festgestellt werden, dass in allen 4 geforderten Bereiche Fortschritte erzielt wurden, welche vor allem im Bereich Support und Infrastruktur klar erkennbar sind. Durch den Auf- und Ausbau des Pädagogischen ICT Supports (PICTS), welcher durch die beiden Lehrpersonen Selina Schädler und Diana Häsler abgedeckt wird und die Investitionen in die Infrastruktur (1:1 Ausstattung Schüler der 5. und 6. Klassen sowie der Lehrpersonen mit grösserem Penum, Interaktive Wandtafeln) haben wir bereits die Stufe 3 von der Zielvorgabe 4 erreicht. In den Bereichen Schulkultur, Unterricht und Weiterbildung besteht noch grösseres Entwicklungspotential. Unter anderem möchte sich die Primarschule Rebstein hierbei genügend Zeit lassen, um genau zu bestimmen, wo wir voll auf Digitalität setzen wollen und wo es uns wichtiger ist, dass die Kinder analog an und mit ihrer realen Umwelt lernen.

## PÄDAGOGIK

### Entwicklung der Klassengrössen

Wie schon letztes Jahr berichtet, wurden in den vergangenen Jahren in der Primarschule Rebstein Klassen gebildet, deren Schülerzahlen unter den kantonalen Empfehlungen liegen. Im laufenden Schuljahr haben wir auf der Primarschulstufe eine durchschnittliche Klassengrösse von rund 17 Schülern. Da die Jahrgangszahlen im Kindergarten und in der ersten Klasse keinen grossen Spielraum zulassen, liegt die Klassengrösse hier bei knapp 20 Kindern, was das Unterrichten der ohnehin sehr heterogenen Schülerschaft anspruchsvoll macht.

Schulrat und Schulleitung stehen nach wie vor hinter dieser Entscheidung, mit der eine gute Grundlage geschaffen wurde, um den unterschiedlichsten Bedürfnissen innerhalb der Klassen gerecht zu werden. Gemäss den Rückmeldungen der Klassenlehrpersonen ist deutlich spürbar, dass aufgrund der kleineren Klassen eine intensivere und individuellere Förderung der einzelnen Kinder möglich ist.

Die Schülerzahlen sind von Jahrgang zu Jahrgang stark schwankend und verändern sich durch Zu- oder Wegzüge auch unter dem Jahr laufend. Die Klassenplanung ist oft herausfordernd, denn Entscheidungen müssen jeweils bereits im Frühling getrof-

fen werden und unter Umständen sieht die Situation beim Schulstart ganz anders aus. Tendenziell wird in den nächsten Jahren von steigenden Schülerzahlen ausgegangen. Schulrat und Schulleitung beschäftigen sich deshalb intensiv damit, diverse Szenarien zu prüfen und zu entscheiden, welche Lösungen in Zukunft nötig sein werden.

### Klassenassistenzen

Der reguläre, bedarfsgerechte Einsatz von Klassenassistenzen im Kindergarten und auf der Primarschulstufe hat sich ganz klar bewährt. Die Klassenlehrpersonen schätzen die zusätzliche Unterstützung als grosse Entlastung, die eine klare Steigerung der Unterrichtsqualität bringt, da eine engere und intensivere Betreuung der Lernenden möglich ist. Im bestehenden Konzept wurden bei der Überprüfung kleinere Punkte optimiert. Der Schulrat hat das Konzept nun bis auf Weiteres in Kraft gesetzt.

### Verhaltensauffällige Kinder

Leider musste in den letzten Jahren vermehrt festgestellt werden, dass gewisse Kinder beim Eintritt in die Spielgruppe, den Kindergarten oder die Primarschule grosse Schwierigkeiten haben, sich zu integrieren. Während dies früher Einzelfälle waren, sind nun praktisch in jeder Klasse mehrere Kinder zu finden, die mit ihrem Verhalten stark auffallen und den Unterricht unangemessen stören. Das stellt die Schule vor grosse Herausforderungen.

Diese Kinder sind es nicht gewohnt, dass gewisse Regeln und Strukturen gelten, an die sich alle zu halten haben. Einige von ihnen scheinen bisher kaum einmal erlebt zu haben, dass sie mit einem «Nein» konfrontiert wurden und nicht einfach alles tun und lassen können, wie sie es gerne hätten. Andere haben bereits psychische Belastungen oder entwicklungsbedingte Rückstände, welche es dem Kind erschweren, im vorgegebenen Rahmen zu funktionieren.

Sofern sich die Eltern kooperativ zeigen und bereit sind, gemeinsam erarbeitete Lösungsansätze auszuprobieren und auch in der Erziehung zu Hause mit der Schule an einem Strick zu ziehen, gelingt es oft, dem Kind zu helfen und eine Integration in die Klasse zu ermöglichen. Ist eine Zusammenarbeit mit den Eltern nicht möglich oder die Problematik des Kindes zu ausgeprägt, wird zusammen mit Fachstellen nach alternativen Lösungen gesucht, wie zum Beispiel eine Sonderbeschulung, die den Bedürfnissen des Kindes besser entgegenkommen kann.

### Schulentwicklung

Die Primarschule Rebstein ist wie alle Schulen herausgefordert von der Heterogenität der Lernenden. Herkunft, Bildungsstand, Verhalten – die Kinder und Jugendlichen haben alle eine unterschiedliche Ausgangslage und stehen alle an einem anderen Ort in ihrer Entwicklung. Was vor Jahren noch als selbstverständlich vorausgesetzt werden konnte, bringen immer mehr Kinder heute nicht mehr mit. Die gesellschaftlichen Veränderungen, auch stark bedingt durch die zunehmende Digitalisierung, machen sich in der Schule bemerkbar. Die Primarschule Rebstein widmet

## Schulbetrieb

sich in einem gemeinsamen Schulentwicklungsprojekt dem Anliegen, jedem einzelnen Kind vom Kindergarten bis zur 6. Klasse möglichst gerecht zu werden und gleichzeitig auch die Lehrpersonen gesund und zuversichtlich zu erhalten.

Das Entwicklungsprojekt der Primarschule Rebstein hat zum Ziel, sich als Schule so auszurichten und aufzustellen, dass der grösste Teil der Kinder in ihrem Lernen erfolgreich gefördert werden kann. Die Kernthemen sind:

- Sicherheit im Umgang mit Herausforderungen
- Unterstützung/Entlastung der Lehrpersonen
- Prüfung/Anpassung der Förderangebote und der Schulorganisation

Diese Themen wurden an drei Sitzungen der Projektgruppe und einem Gesamtkonvent bearbeitet. Auf den Start des Schuljahres 2025/26 ist die Umsetzung und Erprobung einzelner Elemente geplant.

## WEITERBILDUNGEN

### Weiterbildung Schwimmunterricht

An einem Samstagvormittag fand im Hallenbad Altstätten ein Weiterbildungskurs statt. Eine unserer kompetenten Schwimmlehrpersonen vermittelte den interessierten Lehrpersonen die wichtigsten Anforderungen in Bezug auf den Schwimmunterricht und gab praktische Tipps zur Umsetzung und zur spielerischen, kindgerechten Vermittlung.

### Diagnostik und Förderung bei Lese- und Rechtschreibschwäche

An einem Nachmittag fand eine schulinterne Weiterbildung statt zum Umgang mit Kindern, die eine Lese- und Rechtschreibschwäche haben. Es wurde vermittelt, mit welchen Problematiken die betroffenen Kinder zu kämpfen haben und wie man sie darin besser unterstützen kann. SHPs und Lehrpersonen erhielten diverse neue Inputs zur Diagnostik und eine grosse Fülle an Empfehlungen für geeignetes Fördermaterial. Im November wurde in zwei zyklusspezifischen Online-Kursen noch vertiefter und praxisorientierter auf das Thema eingegangen und es konnten allfällige Fragen anhand von Praxisbeispielen besprochen werden.

## ELTERNMITWIRKUNG TREFFPUNKT SCHULE

Auch in diesem Schuljahr kam die Gruppe der Elternmitwirkung (EMW) fünfmal zusammen, um die Primarschule aktiv zu unterstützen. Ziele und Aufgaben der EMW wurden gemeinsam erarbeitet, und Nadine Schwarz (Schulhaus Berg), Lisa Loher (Schulhaus Burggut) und Julia Fernandes (Schulhaus Schachen) übernahmen die Rolle als Schulhausverantwortliche und Ansprechpartner für Eltern und das Lehrerkollegium. Zum Schuljahresbeginn 2024/25 wurden die Ziele der EMW auch den Eltern der 1. Klassen vorgestellt und mit einem neuen Flyer an alle Eltern verteilt. Zudem führte die EMW in der Lehrerschaft eine Umfrage und Abstimmung durch, um Bereiche zu identifizieren, in denen die EMW schulergänzende Aktivitäten unterstützen könnte. Konkrete Projekte wurden bestimmt, und bereits im Mai 2024 konnte eine «Kafistube» am Sporttag erfolgreich umgesetzt werden – eine wertvolle Bereicherung für alle Teilnehmenden. Auch der Pausenkiosk, der bei den Kindern aller Schulhäuser großen Anklang fand, konnte in diesem Jahr wieder angeboten werden. Ein besonderer Dank gilt Michaela Koller, die bis Juli 2023 die Leitung der EMW innehatte und nach dem erfolgreichen Wiederaufbau die Verantwortung an Romy Maunz übergeben hat. Im November fand erstmals ein Elternstammtisch statt, der interessierten Eltern eine Plattform zum Austausch in gemütlicher Atmosphäre bot und neue Impulse in die Elternmitwirkung brachte. Die Schulleitung bedankt sich herzlich bei den engagierten Mitgliedern der Elternmitwirkung für den frischen Wind und die tatkräftige Unterstützung, die sie in die Gruppe einbringen. Vielen Dank! Falls Sie Interesse haben, die EMW zu unterstützen, freuen wir uns auf Sie! Interessierte Eltern können sich gerne bei den Schulhausverantwortlichen oder direkt bei der Schulleitung melden.



Eveline Pfister  
Schulleitung

## Bericht der Geschäftsprüfungskommission

### Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2024 an die Bürgerversammlung der Primarschulgemeinde Rebstein

Als **Geschäftsprüfungskommission** haben wir die Jahresrechnung der Primarschulgemeinde Rebstein, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2025 geprüft.

#### Verantwortung des Primarschulrates

Der Primarschulrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets sowie für die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Primarschulrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2025 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbarte Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

- 1. Die Jahresrechnung 2024 der Primarschulgemeinde Rebstein sei zu genehmigen.**
- 2. Der Antrag des Schulrates über das Budget für das Rechnungsjahr 2025 sei zu genehmigen.**

Rebstein, 12. Februar 2025

Die Geschäftsprüfungskommission

Frei Deborah (Präsidentin)  
Frei Stefan  
Keel Martina  
Tobler Jahn  
Villommet Pascal



# Schulstatistik

Stand: 1.2.2025

	Schulhaus	Klasse	klassenverantwortliche Lehrperson	Anzahl	
<b>Kindergarten</b>	Isenbühl	1./2. Jahr	Annajulia Zollikofer	19	
	Mühlener	1./2. Jahr	Mirjam Jost	20	
	Schachensonne	1./2. Jahr	Sarah Adeojo	17	
	Schachenmond	1./2. Jahr	Annekäthi Belorf	20	
	Schachensterne	1./2. Jahr	Manuela Woodtli	21	
<b>Einschulungsjahr</b>	Berg	Einschulungsjahr «Lernschiff»	Andrea Fousseni	8	
<b>Primarschule</b>	Burggut	1.	Sarah Näf	17	
	Schachen	1.	Petra Stadler	19	
	Berg	2.	Bernadette Graf / Ariane Clerici	16	
	Burggut	2.	Barbara Wiesner	17	
	Schachen	2.	Aline Biedermann	18	
	Berg	3.	Nicole Kühnis	16	
	Berg	3.	Andreas Sutterlüty	13	
	Schachen	3.	Nicole Breu	17	
	Berg	4.	Sabrina Rohner	15	
	Burggut	4.	Anouk Schärer	16	
	Schachen	4.	Ursula Pfändler	14	
	Berg	5.	Tanja Breu / Diana Häsler	17	
	Burggut	5.	Selina Schädler	17	
	Berg	6.	Mirjam Vogel / Edda Jahn	20	
	Schachen	6.	Jasmin Wüst	18	
	<b>Zusammenzug</b>	Kindergarten inkl. Einschulungsjahr			105
		Primarschule			250
		Sonderschulen/Spezienschulen/Auswärtige Schulen			22
		Privatschulen			5
	<b>Total</b>			<b>382</b>	

Vorjahr: 376



# Bilanz

Konto	Bezeichnung	ANFANGSBESTAND per 1.1.2024	ENDBESTAND per 31.12.2024	VERÄNDERUNGEN Zuwachs / Abgang
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>			
10000	Kassa	709.15	698.95	-10.20
10010	Postcheck	32'901.66	32'679.56	-222.10
10021	Raiffeisenbank Marbach-Rebstein	121'395.71	140'951.15	19'555.44
10022	St. Gallische Kantonalbank Heerbrugg	1'703.00	1'638.10	-64.90
<b>101</b>	<b>Forderungen</b>			
10100	Guthaben von Gemeinwesen	324'000.00	370'000.00	46'000.00
10140	Transferforderungen	11'298.45	5'999.45	-5'299.00
<b>104</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>			
10400	TA Sach-/Betriebsaufwand	2'800.00	95'843.20	93'043.20
<b>10</b>	<b>TOTAL FINANZVERMÖGEN</b>	<b>494'807.97</b>	<b>647'810.41</b>	<b>153'002.44</b>
<b>1404</b>	<b>Schulbauten und Anlagen</b>			
14042	Schulhaus Schachen Neubau	112'152.95	74'652.95	-37'500.00
14043	Schulhaus Berg Altbau	119'687.65	99'587.65	-20'100.00
14045	Kindergarten Isenbühl	363'078.85	338'778.85	-24'300.00
14046	Mehrzweckhalle Progy	1'950'879.75	1'835'979.75	-114'900.00
14047	Schulhaus Burggut	997'347.90	941'847.90	-55'500.00
14048	Kindergarten Mühlener	790'379.85	750'779.85	-39'600.00
14049	Pausenhalle Schachen	0.00	109'677.15	109'677.15
<b>1407</b>	<b>Anlagen im Bau</b>			
14070	Anlagen im Bau	230'264.35	39'016.90	-191'247.45
<b>1409</b>	<b>Übrige Sachanlagen</b>			
14091	MzH Progy Warmwasseraufbereitungsanlage	48'784.70	41'784.70	-7'000.00
14092	Schulanlage Schachen-Progy - Lüftung/Heizung	810'620.30	752'720.30	-57'900.00
14093	Schulanlage Berg - Heizung	492'853.90	457'653.90	-35'200.00
14094	Schulanlage Burggut - Heizung	88'879.50	82'479.50	-6'400.00
14095	Kinderspielfplatz - Schachen	0.00	196'105.25	196'105.25
<b>14</b>	<b>TOTAL VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>6'004'929.70</b>	<b>5'721'064.65</b>	<b>-283'865.05</b>
<b>1</b>	<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>6'499'737.67</b>	<b>6'368'875.06</b>	<b>-130'862.61</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>			
20000	Kreditoren Allgemein	1'546.15	2'225.85	679.70
20001	Kreditoren Sammelkonto	701'805.28	602'140.43	-99'664.85
20062	Schlüsseldepot	4'500.00	4'250.00	-250.00
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>			
20101	Bankkontokorrent	0.00	0.00	0.00
20111	Politische Gemeinde Rebstein	281'866.24	247'430.58	-34'435.66
<b>204</b>	<b>Transitorische Passiven</b>			
20400	TP Sach-/Betriebsaufwand	10'020.00	12'828.20	2'808.20
<b>206</b>	<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>			
20641	St. Gallische Kantonalbank Heerbrugg	1'000'000.00	1'000'000.00	0.00
20642	Raiffeisenbank Marbach-Rebstein	2'500'000.00	2'500'000.00	0.00
20643	Politische Gemeinde Rebstein	2'000'000.00	2'000'000.00	0.00
<b>20</b>	<b>TOTAL FREMDKAPITAL</b>	<b>6'499'737.67</b>	<b>6'368'875.06</b>	<b>-130'862.61</b>
<b>2</b>	<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>6'499'737.67</b>	<b>6'368'875.06</b>	<b>-130'862.61</b>

# Rechnungsergebnis

## ZUSAMMENZUG

Konto	Bezeichnung	BUDGET 2024		RECHNUNG 2024		BUDGET 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	112'200	0	115'180.15	3'360.00	128'800	-
2	<b>Bildung</b>	7'648'300	198'500	7'474'226.99	261'111.42	7'971'500	182'500
4	<b>Gesundheit</b>	15'700	400	14'905.15	0.00	19'200	400
5	<b>Soziale Sicherheit</b>	25'000	0	15'842.15	0.00	25'000	0
9	<b>Finanzen und Steuern</b>	70'100	7'672'400	69'450.00	7'425'133.02	70'100	8'031'700
	<b>Total</b>	<b>7'871'300</b>	<b>7'871'300</b>	<b>7'689'604.44</b>	<b>7'689'604.44</b>	<b>8'214'600</b>	<b>8'214'600</b>

## ABWEICHUNGEN ZUM VORANSCHLAG

Konto	Bezeichnung	Besserstellung	Schlechterstellung
0	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	379.85	
2	<b>Bildung</b>	236'684.43	
4	<b>Gesundheit</b>	394.85	
5	<b>Soziale Sicherheit</b>	9'157.85	
9	<b>Finanzen/Steuern</b>	813.60	
	<b>Ertragsüberschuss (Besserstellung)</b>		<b>247'430.58</b>
	<b>Total</b>	<b>247'430.58</b>	<b>247'430.58</b>

## RECHNUNG 2024

### Ergebnis

Die Erfolgsrechnung 2024 der Primarschulgemeinde Rebstein schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 247'430.58 ab. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt 3.2%.

Der Personalaufwand liegt rund Fr.100'000 und die Abschreibungen rund Fr. 38'000 unter den budgetierten Ausgaben. Der Sachaufwand, die Passivzinsen und der Finanzaufwand liegen in den Budgetwerten. Die Kostenbeiträge an Kanton, Gemeinden, Zweckverbände und Fachstellen (u.a. Schulgelder, SPD-Leistungen, externe Therapiekosten usw.) sind um rund Fr. 47'000 tiefer als erwartet ausgefallen. Erfreulicherweise konnten über Fr. 60'000 Mehreinnahmen als geplant generiert werden (ao. Versicherungsleistungen, einmalige Kostenbeiträge usw.).

Jahresrechnungen und Jahresberichte von Zweckverbänden und Organisationen sowie die detaillierte Jahresrechnung und der detaillierte Finanzplan der Primarschulgemeinde Rebstein liegen bis zur Bürgerversammlung zur Einsichtnahme in der Schulverwaltung auf.

## BUDGET 2025

### Finanzbedarf 2025

Die Budgetierung der Primarschulgemeinde Rebstein findet jeweils Ende November/Anfang Dezember statt. Da zu diesem Zeitpunkt die aktuellen Jahresabschlusszahlen noch nicht verfügbar sind, werden bei der Budgetierung die Grundlagen der letztjährigen Budgetjahres, die planbaren Schüler- und Lektionenzahlen sowie weitere Erfahrungswerte zu Rate gezogen.

Der Primarschulrat Rebstein hat die zu erwartenden Ausgaben und Einnahmen für das Kalenderjahr 2025 nach den Grundsätzen einer realistischen Haushaltsführung aufgestellt.

1. Aufwand gemäss Voranschlag	Fr. 8'214'600
2. Ertrag gemäss Voranschlag	Fr. 185'600-
3. Finanzbedarf	Fr. 8'029'000

Die Politische Gemeinde Rebstein deckt den vom Primarschulrat Rebstein errechneten Finanzbedarf als gebundene Ausgabe ab. Dieser erhöht sich gegenüber dem Budget des Vorjahres um Fr. 359'000 oder plus 4.7%. Die Begründungen sind aus den einzelnen Erläuterungen ersichtlich.

# Erfolgsrechnung 2024 Budget 2025

## ALLGEMEINE VERWALTUNG

Konto	Bezeichnung	BUDGET 2024		RECHNUNG 2024		BUDGET 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>112'200</b>	<b>0</b>	<b>115'180.15</b>	<b>3'360.00</b>	<b>128'800</b>	<b>0</b>
<b>01100</b>	<b>Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen</b>	<b>12'900</b>	<b>0</b>	<b>13'503.25</b>	<b>0.00</b>	<b>8'600</b>	<b>0</b>
	Personalaufwand	1'100		1'150.00		600	
	Sachaufwand	11'800		12'353.25		8'000	
	Rückerstattungen		0				0
<b>01110</b>	<b>Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle</b>	<b>2'700</b>	<b>0</b>	<b>2'201.80</b>	<b>0.00</b>	<b>6'000</b>	<b>0</b>
	Personalaufwand	1'800		1'560.00		5'500	
	Sachaufwand	900		641.80		500	
	Rückerstattungen		0				0
<b>01210</b>	<b>Schulrat, Kommissionen</b>	<b>96'600</b>	<b>0</b>	<b>99'475.10</b>	<b>3'360</b>	<b>114'200</b>	<b>0</b>
	Personalaufwand	88'800		91'947.20		91'400	
	Sachaufwand	7'800		7'527.90		22'800	
	Rückerstattungen		0		3'360.00		0.00

## RECHNUNG 2024

### Allgemeine Verwaltung

Die Kosten für die Bürgerversammlung und die Erneuerungswahlen sind in den geplanten Werten angefallen.



## BUDGET 2025

### Personalkosten Allgemein

Der Kantonsrat des Kantons St. Gallen hat beschlossen, die Gehälter der Volksschullehrer und des Staatspersonals mit einer Teuerung von 0.6% anzupassen und den ordentlichen Stufenanstieg zu gewähren. Der Schulrat hat die Teuerung an alle Mitarbeitenden weitergegeben.

### Sachaufwand Allgemein

Die Sachaufwendungen werden grundsätzlich erhöht, da die Kosten für Verbrauchsmaterial, Lehrmittel, Reinigungsmaterial, Energie usw. in den letzten Jahren teuerungsbedingt gestiegen sind. Weiters sind viele Ersatzanschaffungen notwendig.

### Allgemeine Verwaltung

Die Honorare der Schulbehörde und der Geschäftsprüfungskommission werden erhöht.

# Erfolgsrechnung 2024 Budget 2025

## BILDUNG

Konto	Bezeichnung	BUDGET 2024		RECHNUNG 2024		BUDGET 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>7'648'300</b>	<b>198'500</b>	<b>7'474'226.99</b>	<b>261'111.42</b>	<b>7'971'500</b>	<b>182'500</b>
<b>21100</b>	<b>Kindergarten</b>	<b>878'500</b>	<b>22'700</b>	<b>882'696.05</b>	<b>24'660.00</b>	<b>909'200</b>	<b>23'300</b>
	Personalaufwand	865'800		867'888.60		891'500	
	Sachaufwand	12'700		14'807.45		17'700	
	Rückerstattungen		22'700		24'660.00		23'300
<b>21200</b>	<b>Primarstufe</b>	<b>2'736'900</b>	<b>66'500</b>	<b>2'635'092.84</b>	<b>89'220.20</b>	<b>2'792'900</b>	<b>36'000</b>
	Personalaufwand	2'502'700		2'415'977.75		2'511'300	
	Sachaufwand	194'200		173'985.24		241'600	
	Transferaufwand	40'000		45'129.85		40'000	
	Rückerstattungen		66'500		89'220.20		36'000
<b>21210</b>	<b>Hausaufgabenhilfe, Schwimmkurse</b>	<b>28'500</b>	<b>5'000</b>	<b>14'893.95</b>	<b>4'034.00</b>	<b>24'100</b>	<b>4'000</b>
	Personalaufwand	28'500		14'893.95		24'100	
	Sachaufwand	0		0.00		0	
	Rückerstattungen		5'000		4'034.00		4'000
<b>21400</b>	<b>Musikschule</b>	<b>120'000</b>	<b>0</b>	<b>113'828.35</b>	<b>0.00</b>	<b>115'000</b>	<b>0</b>
	Transferaufwand	120'000		113'828.35		115'000	

### RECHNUNG 2024

#### Kindergarten

Die Lohn- und Sachaufwendungen liegen leicht über dem Budget.

#### Primarschule

Durch die Anstellung jüngerer Lehrpersonen hat sich die Lohnstruktur verändert. Die Personalkosten konnten deshalb tiefer gehalten werden als angenommen. Die budgetierten Kosten für Lehrmittel und Verbrauchsmaterial wurden nicht vollständig verwendet.

Das Angebot der Hausaufgabenhilfe wurde von den Kindern weniger in Anspruch genommen; entsprechend reduziert sind die Personalkosten aber auch die Elternbeiträge ausgefallen.

### BUDGET 2025

#### Kindergarten

Aufgrund der prognostizierten Schülerzahlen ist die Führung von weiterhin fünf Kindergartenabteilungen ab Sommer 2025 geplant.

#### Primarstufe

Gegenüber dem Vorjahresbudget erhöhen sich die Personalkosten, da ab Sommer 2025 die 1. Klässler in drei Klassen beschult werden. Zudem sind Teuerung und Stufenanstiege zu berücksichtigen.



# Erfolgsrechnung 2024 Budget 2025

## BILDUNG

Konto	Bezeichnung	BUDGET 2024		RECHNUNG 2024		BUDGET 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>21700</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>1'247'700</b>	<b>69'000</b>	<b>1'215'527.46</b>	<b>96'307.72</b>	<b>1'333'200</b>	<b>83'000</b>
	Personalaufwand	361'100		378'673.65		367'600	
	Sachaufwand	431'600		419'953.81		487'600	
	Abschreibungen	455'000		416'900.00		478'000	
	Entgelte		36'000		58'403.17		52'000
	Finanzertrag		33'000		37'904.55		31'000
<b>21800</b>	<b>Tagesbetreuung/Mittagstisch</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	Personalaufwand	0		0.00		0	
	Sachaufwand	0		0.00		0	
	Rückerstattungen		0		0.00		0
<b>21900</b>	<b>Schulleitung, Schulverwaltung</b>	<b>429'800</b>	<b>300</b>	<b>431'177.15</b>	<b>10'393.50</b>	<b>518'800</b>	<b>3'700</b>
	Personalaufwand	398'300		398'990.15		471'600	
	Sachaufwand	31'200		31'617.00		46'600	
	Transferaufwand	300		570.00		600	
	Rückerstattungen		300		10'393.50		3'700

## RECHNUNG 2024

### Schulliegenschaften

Durch einen längeren krankheitsbedingten Arbeitsausfall eines Mitarbeiters wurden Stellvertretungen angestellt; deshalb sind die Lohnkosten gegenüber den budgetierten Werten erhöht.

Die Bauprojekte «Photovoltaik-Anlagen Kindergarten Isenbühl und Kindergarten Mühlener» wurden auf das Jahr 2025 verschoben. Die Gebäudeunterhaltskosten sind um rund Fr. 35'000 höher als geplant. Dies ist begründet mit der Umrüstung aller Aussentüren der Schulhäuser, einer grösseren Reparatur der Beleuchtung Mehrzweckplatz Schachen und weiterer ungeplanten Unterhaltsarbeiten in allen acht Schulgebäuden. Die Abschreibungen sind tiefer angefallen, da das Anschaffungsprojekt «Mobiliar Mehrzweckhalle Progy» noch nicht abgeschlossen werden konnte. Auf der Einnahmenseite sind verschiedene Versicherungsleistungen eingegangen.

### Schulleitung/Schulverwaltung

Die Personal- und Sachaufwendungen liegen in den Budgetwerten. Als Einnahme konnte ein grösserer Verlaufbonus der Unfallversicherung verbucht werden.

## BUDGET 2025

### Schulliegenschaften

Die Personalkosten erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr durch Teuerungen, Stufenanstiege aber auch durch notwendige personelle Unterstützungen der Hauswarte. Die Energiekosten werden wie gewohnt sehr optimistisch budgetiert. Weiters sind einige Neuanschaffungen von Reinigungsmaschinen, Mobiliar und weiteren Geräten notwendig. Die Kosten für den ordentlichen Gebäudeunterhalt erhöhen sich um rund Fr. 60'000. Im Budget 2025 enthalten sind wiederum je eine Photovoltaik-Anlage auf den Dächern der beiden Kindergartengebäude Isenbühl und Mühlener mit Kosten von Fr. 49'000 und Fr. 23'000; diese Projekte konnten leider im 2024 nicht mehr realisiert werden. Die Abschreibungen der Investitionsprojekte «Mobiliaranschaffung Mehrzweckhalle Progy» und «Projektierungskredit Sanierung/Erweiterungen Schulhaus» fallen erstmals im 2025 nach Projektabschluss an.

### Schulleitung/Schulverwaltung

Durch die Pensionierung des bisherigen Schulverwalters werden zusätzliche Personalkosten für eine Arbeitszeiterhöhung und für die Einarbeitungszeit notwendig. Weiters wird das Mobiliar der Schulverwaltung (inkl. Informatikgeräte) ersetzt. Das Schulleitungspensum wird ebenfalls erhöht.

# Erfolgsrechnung 2024 Budget 2025

## BILDUNG

Konto	Bezeichnung	BUDGET 2024		RECHNUNG 2024		BUDGET 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>21910</b>	<b>Informatik Schule</b>	<b>157'900</b>	<b>0</b>	<b>171'036.75</b>	<b>0.00</b>	<b>214'400</b>	<b>0</b>
	Personalaufwand	37'100		22'948.30		35'500	
	Sachaufwand	120'800		148'088.45		168'500	
	Abschreibungen VV	0		0.00		10'400	
	Rückerstattungen		0		0.00		
<b>21920</b>	<b>Schulpsychologischer Dienst</b>	<b>50'000</b>	<b>0</b>	<b>33'317.40</b>	<b>0.00</b>	<b>50'000</b>	<b>0</b>
	Transferaufwand	50'000		33'317.40		50'000	
<b>21922</b>	<b>Schülertransporte</b>	<b>10'500</b>	<b>0</b>	<b>8'625.60</b>	<b>0.00</b>	<b>10'500</b>	<b>0</b>
	Sachaufwand	10'500		8'625.60		10'500	
<b>21923</b>	<b>Schulanlässe, Freizeitangebote</b>	<b>121'000</b>	<b>25'500</b>	<b>127'807.30</b>	<b>24'978.20</b>	<b>119'900</b>	<b>22'500</b>
	Sachaufwand	121'000		127'807.30		119'900	
	Rückerstattungen		25'500		24'978.20		22'500
<b>21924</b>	<b>Schulgelder</b>	<b>849'000</b>	<b>0</b>	<b>825'400.80</b>	<b>0</b>	<b>852'000</b>	<b>0</b>
	Transferaufwand	849'000		825'400.80		852'000	
	Rückerstattungen		0				

### RECHNUNG 2024

#### Informatik

Ein Teil der geplanten Personalkosten wurde nicht beansprucht, da der Grossteil der Arbeiten für das Projekt «PUPIL» erst im 2025 anfällt. Es wurden verschiedene ungeplante Anschaffungen von Hard- und Software notwendig und die Kosten für den Informatik-Unterhalt sind massiv höher als geplant angefallen.

#### Schulpsychologischer Dienst

Wenn Schulkinder in problematische Lern- und/oder Sozial-Situationen gelangen, zieht die Schule fachliche Beratung zu. Der Bedarf an schulpsychologischer Dienstleistung ist im 2024 tiefer angefallen als in den Vorjahren.

#### Schulanlässe/Freizeitangebote

Die Kosten für die Schulanlässe wie Wintersportwoche, Sommerlager, Schulreisen, Exkursionen usw. sind teuerungsbedingt etwas höher ausgefallen als geplant.

#### Schulgelder

Die Schulgeldkosten der Kleinklassen und Sonderschulen für Kinder mit Beeinträchtigungen sind im 2024 leicht unter Budget angefallen, obwohl drei neue Schulkinder die Integrationsklasse in Altstätten besucht haben.

### BUDGET 2025

#### Informatik

Auf kantonale Empfehlung vollzieht der Schulrat mit einem weiteren Anschaffungsteil die 1:1-Geräteausstattung für die Schülerinnen und Schüler. Weiters werden einige Neugeräte für die Lehrerschaft und die Schulratsmitglieder angeschafft. Damit wird dem allgemeinen Trend der Digitalisierung in der Schule gefolgt. Die Abschreibungsquoten für die Neuinvestition der Interaktiven Wandtafeln werden erstmals budgetiert.

#### Schulanlässe

Die Kosten für Schulreisen, Wintersportwoche und weitere Schulveranstaltungen werden teuerungsbedingt leicht erhöht. Im 2025 werden weniger Schulklassen als im Vorjahr ihre Sommerlager durchführen. Es sind einige spezielle Schulveranstaltungen geplant (Musical, Projektstage, Sporttage usw.).

#### Schulgelder

Aufgrund der vorliegenden Diagnosen sind ab Sommer mit weiteren auswärtigen Beschulungen von Kindern mit Beeinträchtigungen/Behinderungen zu rechnen. Budgetmässig wird mit Schulgeldern für insgesamt 26 Kinder in Sonder- oder auswärtigen Spezialschulen geplant.

# Erfolgsrechnung 2024 Budget 2025

## BILDUNG

Konto	Bezeichnung	BUDGET 2024		RECHNUNG 2024		BUDGET 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>21929</b>	<b>Übriger Schulbetriebsaufwand</b>	<b>8'900</b>	<b>0</b>	<b>9'055.80</b>	<b>0.00</b>	<b>8'000</b>	<b>0</b>
	Sachaufwand	8'400		8'705.80		7'500	
	Transferaufwand	500		350.00		500	
	Rückerstattungen		0		0.00		0
<b>21930</b>	<b>Sonderpädagogische Massnahmen</b>	<b>1'009'600</b>	<b>9'500</b>	<b>1'005'767.54</b>	<b>11'517.80</b>	<b>1'023'500</b>	<b>10'000</b>
	Personalaufwand	793'400		786'977.20		818'300	
	Sachaufwand	8'200		8'401.84		7'200	
	Transferaufwand	208'000		210'388.50		198'000	
	Rückerstattungen		9'500		11'517.80		10'000

## RECHNUNG 2024

### Sonderpädagogische Massnahmen

Im Bereich Sonderpädagogische Massnahmen für die Schulkinder sind tiefere Personal- und Therapiekosten als budgetiert angefallen.

## BUDGET 2025

### Sonderpädagogische Massnahmen

Die Personal- und Therapiekosten bewegen sich insgesamt auf einem leicht erhöhten Vorjahresniveau.



# Erfolgsrechnung 2024 Budget 2025

## GESUNDHEIT, FINANZEN UND STEUERN

Konto	Bezeichnung	BUDGET 2024		RECHNUNG 2024		BUDGET 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>15'700</b>	<b>400</b>	<b>14'905.15</b>	<b>0.00</b>	<b>19'200</b>	<b>400</b>
<b>43300</b>	<b>Schularztdienst</b>	<b>3'100</b>	<b>100</b>	<b>2'845.05</b>	<b>0.00</b>	<b>2'900</b>	<b>100</b>
	Personalaufwand	1'500		777.80		1'300	
	Sachaufwand	1'600		2'067.25		1'600	
	Rückerstattungen		100		0.00		100
<b>43301</b>	<b>Schulzahnpflege</b>	<b>12'600</b>	<b>300</b>	<b>12'060.10</b>	<b>0.00</b>	<b>16'300</b>	<b>300</b>
	Personalaufwand	10'900		11'020.10		15'300	
	Sachaufwand	1'700		1'040.00		1'000	
	Rückerstattungen		300		0.00		300
<b>5</b>	<b>Soziale Sicherheit</b>	<b>25'000</b>	<b>0</b>	<b>15'842</b>	<b>0</b>	<b>25'000</b>	<b>0</b>
<b>54510</b>	<b>Kinderkrippen und Kinderhort</b>	<b>25'000</b>	<b>0</b>	<b>15'842.15</b>	<b>0.00</b>	<b>25'000</b>	<b>0</b>
	Transferaufwand	25'000		15'842.15		25'000	
	Rückerstattungen		0				
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>70'100</b>	<b>7'672'400</b>	<b>69'450.00</b>	<b>7'425'133.02</b>	<b>70'100</b>	<b>8'031'700</b>
<b>96100</b>	<b>Zinsen</b>	<b>70'100</b>	<b>100</b>	<b>69'450.00</b>	<b>0.00</b>	<b>70'100</b>	<b>100</b>
	Finanzaufwand	70'100		69'450.00		70'100	
	Rückerstattungen		100		0.00		100
<b>97100</b>	<b>Rückvergütungen aus CO2-Abgabe</b>	<b>0</b>	<b>2'300</b>	<b>0.00</b>	<b>2'563.60</b>	<b>0</b>	<b>2'600</b>
	Transferertrag		2'300		2'563.60		2'600
<b>99100</b>	<b>Finanzbedarf Schulgemeinden</b>	<b>0</b>	<b>7'670'000</b>	<b>0.00</b>	<b>7'422'569.42</b>	<b>0</b>	<b>8'029'000</b>
	Transferertrag		7'670'000		7'422'569.42		8'029'000

### RECHNUNG 2024

#### Gesundheit

Die Kosten liegen in den geplanten Werten.

#### Finanzen

Im 2024 mussten keine Neufinanzierungen vorgenommen werden.

### BUDGET 2025

#### Gesundheit

Die budgetierten Kosten müssen leicht erhöht werden, da das Gesundheitsdepartement neue Vollzüge bei den Schulzahnuntersuchungen angeordnet hat.

#### Finanzen

Die Zinskosten für die Fremdfinanzierung der langfristigen Schulden liegen im Vorjahreswert.

# Gestufte Erfolgsrechnung Artengliederung

Konto	Bezeichnung 1	Bezeichnung 2	BUDGET 2024	RECHNUNG 2024	BUDGET 2025
30	Betrieblicher Aufwand	Personalaufwand	5'091'000	4'992'804.70	5'234'000
31	Betrieblicher Aufwand	Sach- und übriger Betriebsaufwand	962'400	965'622.69	1'141'000
33	Betrieblicher Aufwand	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	455'000	416'900.00	488'400
36	Betrieblicher Aufwand	Transferaufwand	1'292'800	1'244'827.05	1'281'100
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>Total</b>	<b>7'801'200</b>	<b>7'620'154.44</b>	<b>8'144'500</b>
42	Betrieblicher Ertrag	Entgelte	-165'900	-226'566.87	-151'900
43	Betrieblicher Ertrag	Verschiedene Erträge	0	0.00	0
46	Betrieblicher Ertrag	Transferertrag	-7'672'300	-7'425'133.02	-8'031'600
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>Total</b>	<b>-7'838'200</b>	<b>-7'651'699.89</b>	<b>-8'183'500</b>
34	Finanzierung	Finanzaufwand	70'100	69'450.00	70'100
44	Finanzierung	Finanzertrag	-33'100	-37'904.55	-31'100
	<b>Finanzierung</b>	<b>Total</b>	<b>37'000</b>	<b>31'545.45</b>	<b>39'000</b>
	<b>Operatives Ergebnis (1. Stufe)</b>		<b>7'871'300</b>	<b>7'689'604.44</b>	<b>8'214'600</b>
	<b>Ergebnis aus Reserveveränderungen</b>		<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtergebnis (2. Stufe)</b>		<b>7'871'300</b>	<b>7'689'604.44</b>	<b>8'214'600</b>



## Kommentar zur Erfolgsrechnung

### NEUE AUSGABEN IM BUDGET 2025

Diese Liste gilt als Ergänzung zu den Kommentaren zum Budget.

Kto.	Rg.	Art1	Art2	Bezeichnung	Betrag Fr.
01200	ER	W	G	Erhöhung Entschädigungen Schulrat und GPK	9'000
01210	ER	E	N	Honorare Externe Beratung - Prüfung Einheitsgemeinde Rebstein	15'000
21100/ 21200	ER	W	G	Zweite Entlastungslektion Kindergarten und Primarschule	34'000
21200	ER	W	G	Dreifachführung 1. Primarklasse (August bis Dezember)	42'000
21200	ER	E	N	Aussenspielgerät Pausenplatz Schulanlage Berg	22'400
21200	ER	E	N	Klavier - Schulanlage Berg	9'000
21200	ER	E	N	Turngeräte - Turnhalle Progy/Schachen	15'000
21200	ER	E	N	Planungskosten Pädagogische Schulentwicklung	6'500
21700	ER	E	N	Zusätzlicher Kühlraum - Grossküche Mehrzweckhalle Progy	25'000
21700	ER	E	N	Kochkipper - Grossküche Mehrzweckhalle Progy	20'000
21700	ER	E	N	Erstellung Photovoltaik-Anlage Dach Kindergarten Mühlener (aus 2024)	49'000
21700	ER	E	N	Erstellung Photovoltaik-Anlage Dach Kindergarten Isenbühl (aus 2024)	23'000
21700	ER	E	N	Kehrsaugmaschine - Schulanlage Berg	12'200
21700	ER	E	N	Planungskredit Umrüstung LED	5'000
21700	ER	E	N	Beleuchtungserneuerung LED - Turnhalle Berg	12'000
21700	ER	E	N	Beleuchtungserneuerung LED - Mehrzweckhalle Progy/Schachen	38'000
21700	ER	E	N	Rasenunterhalt - Rasenspielplatz Schachen	8'000
21700	ER	E	N	Elektronisches Schliesssystem - Schulanlage Berg, Burggut, Mehrzweckhalle Progy	48'000
21900	ER	E	N	Neumöblierung Büro Schulverwaltung	15'000
21910	ER	E	G	Zusatzarbeitsaufwand Projekt PUPIL	7'000
21910	ER	E	N	Informatik-1:1-Geräteausstattung für SchülerInnen	62'800
21910	ER	E	N	Informatik-Geräteausstattung für Lehrpersonen	10'000
21910	ER	E	N	Notebooks für Schulratsmitglieder	5'000
21910	ER	E	N	Notebook-Wagen	9'400
21910	ER	E	N	Neue Software - Verwaltung WLAN/Switches	14'000
21910	ER	E	N	Neue Informatik-Geräteausstattung für Schulverwaltungsmitarbeiterinnen	5'000
21910	ER	E	N	Umstellung auf Cloud-Only	14'400
Invest.	IR	E	G	Neuanschaffung Stühle und Tische - Mehrzweckhalle Progy (Übertrag)	180'000
Invest.	IR	E	N	Neuinvestition Interaktive Wandtafeln	104'000
Invest.	IR	E	N	Projektierungskredit Sanierung/Erweiterung Schulhaus Schachen	150'000

ER Erfolgsrechnung      E Einmalige Ausgaben      G Gebundene Ausgaben  
IR Investitionsrechnung      W Wiederkehrende Ausgaben      N Nicht gebundene Ausgaben



# Investitionsrechnung

## INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Bezeichnung	BUDGET 2024		RECHNUNG 2024		BUDGET 2025	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>21700</b>	<b>Schulanlagen</b>	<b>309'000</b>	<b>309'000</b>	<b>133'034.95</b>	<b>133'034.95</b>	<b>434'000</b>	<b>434'000</b>
504007	Pausenhalle Schulanlage Schachen	0		4'072.75			
504008	Kinderspielplätze Schulanlage Schachen	90'000		89'945.30			
504009	Neuanschaffung Tische/Stühle MzH Progy	219'000		39'016.90		180'000	
504010	Neuanschaffung Interaktive Wandtafeln					104'000	
504011	Projektierungskredit Sanierung/Erweiterung Schulhaus Schachen					150'000	
69000	Aktivierete Ausgaben		309'000.00		133'034.95		434'000

### RECHNUNG 2024

#### Pausenhalle Schulhaus Schachen

Das Bauprojekt «Erneuerung Pausenhalle Schulhaus Schachen» konnte mit einem Mehraufwand von rund Fr. 4'000.00 abgeschlossen werden. Dieser Mehraufwand ist u.a. durch den zusätzlichen Einbau einer Blitzschutzanlage entstanden.

Budget	Fr. 110'000.00
effektive Bruttokosten	Fr. 114'177.15
Mehraufwand	Fr. 4'177.15

#### Kinderspielplatz Schachen

An der Bürgerversammlung vom 3.4.2023 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger einem Baukredit von Fr. 210'000.00 für die Erneuerung des Kinderspielplatzes Schachen zugestimmt. Das Bauprojekt konnte punktgenau abgeschlossen werden.

Budget	Fr. 210'000.00
effektive Bruttokosten	Fr. 210'105.25
Mehraufwand	Fr. 105.25

Der Primarschulrat dankt allen beteiligten Handwerkern und Planern für die guten Arbeiten.

### BUDGET 2025

#### Investitionsprojekte

Der Schulrat hat bestimmt, dass die sanierungsbedürftigen Interaktive Wandtafeln ersetzt und neue Geräte angeschafft werden. Zudem ist ein Projektierungskredit für die geplante Sanierung/Erweiterung des Schulhauses Schachen notwendig. Die Restkosten für das Anschaffungsprojekt für die Stühle und Tische in der Mehrzweckhalle Progy fallen im 2025 an.



## Anhang zur Jahresrechnung

### 1. GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesezt und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St. Galler Gemeinden angewendet.

### 2. EIGENKAPITALNACHWEIS

Die Primarschulgemeinde Rebstein führt nach gesetzlichen Bestimmungen kein Eigenkapital. Aufwand- und Ertragsüberschüsse werden jeweils mit der Politischen Gemeinde Rebstein verrechnet.

### 3. RÜCKSTELLUNGSSPIEGEL

Die Primarschulgemeinde Rebstein hat keine Rückstellungen bilanziert.

### 4. BETEILIGUNGSSPIEGEL

Die Primarschulgemeinde Rebstein verfügt über folgende Beteiligungen ohne massgebende Beeinflussung kapitalmässig oder organisatorisch und ohne wesentliches Risiko (Zahlungsströme im Berichtsjahr):

- Zweckverband Regionale Kleinklasse Oberes Rheintal	Fr. 56'285.70
- Verein Musikschule Oberrheintal	Fr. 113'828.35
- Logopädische Vereinigung Oberrheintal	Fr. 161'083.25

### 5. GEWÄHRLEISTUNGSSPIEGEL

Es bestehen keine Eventualverpflichtungen und weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

### 6. ZUSÄTZLICHE ANGABEN

#### 6.1. Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

Der Investitionskredit für das Anschaffungsvorhaben «Neuan-schaffung Stühle und Tische MzH Progy» ist per 31.12.2024 noch nicht abgerechnet.

#### 6.2. Leasingverbindlichkeiten

Mit der Firma Toshiba Tec Switzerland AG bestehen vier Verträge für die Kopiersysteme in den Schulhäusern und der Schulverwaltung (All-In-Mieten inkl. Kopien/Service/Toner usw.).

### 7. ABSCHREIBUNGSMETHODEN UND -SÄTZE

Die Aktivierungsgrenze liegt gemäss Schulratsbeschluss bei Fr. 75'000.00 und das Verwaltungsvermögen wird linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben:

Böden	keine
Tiefbauten	40 Jahre
Hochbauten	25 Jahre
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	7 Jahre
Immaterielle Anlagen	5 Jahre
Übrige Sachanlagen	nach erwarteter Nutzungsdauer

### 8. ANLAGESPIEGEL

#### a.) Finanzvermögen

Die Primarschulgemeinde Rebstein führt aktuell keine Finanz- und Sachanlagen im Finanzvermögen.

#### b.) Verwaltungsvermögen

(siehe nachfolgende Tabelle)



## Anhang zur Jahresrechnung

	1403 Tiefbauten	1404 Hochbauten	1406 Mobilien	1407 Anlagen im Bau	1409 übrige Sach- anlagen	1429 übrige immaterielle Anlagen	Total
<b>Anschaffungswerte</b>							
Stand per 1.1.2024	0	13'559'764	0	277'486	1'500'417	0	15'337'667
Anschaffungen netto	0	0	0	39'017	94'018	0	133'035
Umbuchungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>0</b>	<b>13'559'764</b>	<b>0</b>	<b>316'503</b>	<b>1'594'435</b>	<b>0</b>	<b>15'470'702</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>							
Stand per 1.1.2024	0	-9'212'237	0	0	-120'500	0	-9'332'737
Planmässige Abschreibungen	0	-296'400	0	0	-120'500	0	-416'900
Ausserplanmässige Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge/Verkäufe	0	0	0	0	0	0	0
Umbuchungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>0</b>	<b>-9'508'637</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-241'000</b>	<b>0</b>	<b>-9'749'637</b>
Buchwert per 1.1.2024	0	4'347'527	0	277'486	1'379'917	0	6'004'930
<b>Buchwert per 31.12.2024</b>	<b>0</b>	<b>4'051'127</b>	<b>0</b>	<b>316'503</b>	<b>1'353'435</b>	<b>0</b>	<b>5'721'065</b>



## Finanzplan

### FINANZPLAN 2025 BIS 2028

Der Finanzplan wird als rollende Planung vom Schulrat jährlich überarbeitet und neuen Gegebenheiten und Erkenntnissen angepasst. Es ist kein verbindliches Mehrjahresbudget, sondern ein Führungsinstrument und Arbeitsmittel für die zukünftige Haus-

haltungsführung. Der Finanzplan der Primarschulgemeinde Rebstein ist Bestandteil der Finanzplanung der Politischen Gemeinde Rebstein. Der Detailplan kann in der Schulverwaltung eingesehen werden.

	2026 Prognose	2027 Prognose	2028 Prognose	2029 Prognose
geschätzter Finanzbedarf	8'409'000	8'600'000	8'704'000	9'145'000

## Inventar der Liegenschaften

### INVENTAR DER LIEGENSCHAFTEN

Objekt	Parz.Nr.	Vers. Nr.	Fläche m <sup>2</sup>	Verkehrswert	Schätzungsjahr
<b>Verwaltungsvermögen</b>					
Schulanlage Berg	22-00841	676, 1242, 2045	7'498	4'700'000	2024
Schulhaus Burggut	22-00957	518, 1725, 1726	2'178	2'200'000	2024
Rasenplatz Burggut	22-01537		1'520	645'000	2024
Kindergarten Isenbühl	22-01307	977, 1926	1'464	660'000	2015
Kindergarten Mühlener	22-01282	956	1'088	721'000	2020
Progyzentrum inkl. Turnhalle Schachen	22-00296	1828, 1033	5'159	4'360'000	2024
Kindergarten Schachen	22-00072	1394, 1957	3'299	1'190'000	2024
Schulhaus Schachen	22-00071	1289	9'307	2'830'000	2024

## Besoldung Behördemitglieder

Nach den Bestimmungen gemäss Gemeindegesetz Art. 123b müssen die Entschädigungen der gewählten Behördemitglieder veröffentlicht werden. Die Primarschulgemeinde Rebstein entlohnt diese

mittels Pauschalentschädigungen und Pauschalspesen gemäss internem Reglement. Die nachfolgenden Zahlen beinhalten Lohn- und Spesenzahlungen im 2024.

Name	Funktion	Bruttolohn	Spesen
Ledergerber Nicole	Schulratspräsidentin (30%)	Fr. 36'000.00	Fr. 2'500.00
Reiss Maria	Mitglied Schulrat/Vizepräsidentin	Fr. 9'000.00	Fr. 300.00
Celentano Massimo	Mitglied Schulrat	Fr. 8'000.00	Fr. 300.00
Landert Marco	Mitglied Schulrat	Fr. 8'000.00	Fr. 300.00
Mosch Karin	Mitglied Schulrat	Fr. 8'000.00	Fr. 300.00
Mitglieder Geschäftsprüfungskommission		Fr. 225.00 - Fr. 420.00	

## Personal

### MITARBEITENDE PER 1.2.2025

Adejo Sarah	Kindergärtnerin
Allemann Sina	Primarlehrerin
Belorf Annikäthi	Kindergärtnerin
Benz Nicole	Reinigungsmitarbeiterin
Biedermann Aline	Primarlehrerin
Breu Nicole	Primarlehrerin
Breu Tanja	Primarlehrerin
Bucher Gaby	Mitarbeiterin Gesundheitsdienst
Bucko Henry	Primarlehrer
Buschor Andrea	Primarlehrerin
Büchel Esther	Bühnenchefin Progy
Büchel Karin	Schwimmlehrerin
Büchel Philipp	Bühnenchef Stellvertreter Progy
Celentano Manuela	Primarlehrerin
Clerici Ariane	Primarlehrerin
Diaz Nadja	Reinigungsmitarbeiterin
Dietsche Veronique	Kindergärtnerin / Förderlehrperson DaZ
Dubach Chantal	Primarlehrerin
Eisenhut Regula	Klassenassistentin
Fornasier Fabiola	Fachlehrerin Textiles Gestalten
Fousseni Andrea	Lehrperson Einschulungsjahr
Fritz Bettina	Kindergärtnerin / Förderlehrperson DaZ
Ganther Jacqueline	Schulische Heilpädagogin ISF
Graf Bernadette	Primarlehrerin
Graf Heidi	Schulische Heilpädagogin ISF
Grossenbacher Sonja	Klassenassistentin
Gurria Sergio	Reinigungsmitarbeiter
Haldner Yvonne	Schwimmlehrerin
Hartert Gaby	Klassenassistentin / Betreuerin Hausaufgabenhilfe
Hartert Urs	Schulverwalter / Aktuar / Kassier
Häsler Diana	Primarlehrerin
Heeb Anni	Betreuerin Hausaufgabenhilfe
Jahn Edda	Primarlehrerin
Jenny Michael	Schulhauswart
Jenny Nadja	Klassenassistentin
Jost Mirjam	Kindergärtnerin
Keilbar Bettina	Schwimmlehrerin
Keel Kevin	Reinigungsmitarbeiter
Keel Yvonne	Klassenassistentin / Betreuerin Hausaufgabenhilfe
Kühnis Nicole	Primarlehrerin
Marquart Margrit	Förderlehrperson ISF
Mayer Anja	Klassenassistentin
Martinelli Ilse	Fachlehrerin Kindergarten
Näf Sarah	Primarlehrerin
Pfändler Ursula	Primarlehrerin
Pfister Eveline	Schulleiterin / Förderlehrperson ISF
Pilipovic Aida	Reinigungsmitarbeiterin
Portmann Stefanie	Schulleiterin
Reiss Maria	Schulverwalterin
Rohner Sabrina	Primarlehrerin
Schädler Selina	Primarlehrerin

Schärer Anouk	Primarlehrerin
Schmid Andrea	Primarlehrerin
Schmid-Egert Maya	Schulische Heilpädagogin ISF
Scirocco Eveline	Klassenassistentin
Stadler Petra	Primarlehrerin
Stahlberger Karin	Fachlehrerin Textiles Gestalten
Stieger Karin	Reinigungsmitarbeiterin
Strack Gabriele	Schulische Heilpädagogin ISF
Sutter Irma	Reinigungsmitarbeiterin
Sutter Mara	Klassenassistentin / Betreuerin Hausaufgabenhilfe
Sutterlüty Andreas	Primarlehrer
Vogel Mirjam	Primarlehrerin
Wälter Corinne	Betreuerin Hausaufgabenhilfe / Schwimmhilfe
Weder Katja	Primarlehrerin
Wiesner Barbara	Primarlehrerin
Wiesner Gabriel	Schulhauswart / Fachlehrer Werken
Woodtli Manuela	Kindergärtnerin
Wüst Jasmin	Primarlehrerin
Zollikofer Annajulia	Kindergärtnerin
Zünd Claude	Schulhauswart – Teamleiter

Personen für kurzfristige oder spezielle Aufträge sind im Personalverzeichnis nicht aufgeführt.

Abkürzungen:

ISF = Integrierte Schülerförderung

DaZ = Deutsch als Zweitsprache

#### Schulzahnarzt/Schularzt

Egli Frank Michael, Marbach	Schulzahnarzt
Roth Daniel, Balgach	Schulzahnarzt
Schwela Jörg, Rebstein	Schulzahnarzt
vakant	Schularzt

#### Schulsozialarbeit

Gerber Gesa	Bergstrasse 45, 9445 Rebstein Natel 079 354 94 88 ggerber@psrebstein.ch
-------------	---

#### Pädagogische Schulleitung

Pfister Eveline	Alte Landstrasse 75, 9445 Rebstein
Hauptschulleiterin	Tel. 071 770 00 43 epfister@psrebstein.ch

Portmann Stefanie	Isenbühlstrasse 9, 9445 Rebstein
Schulleiterin	sportmann@psrebstein.ch

#### Schulverwaltung/Schulkassier/Aktuar

Hartert Urs	Alte Landstrasse 75, 9445 Rebstein Tel. 071 777 20 90 urs.hartert@rebstein.ch
-------------	---

## Behörden

### PRIMARSCHULRAT

Nicole Ledergerber (Präsidentin)  
Massimo Celentano (Vizepräsident)  
Rahel Huynh-Biefer  
Miriam Langengger  
Bettina Paillon

### KONSTITUIERUNG AMTSDAUER 2025/2028

#### Ressort

Finanzen/Verwaltung

Personal

Pädagogik

Gesundheit

Informatik

Liegenschaften/Anlagen

Betriebskommission Progyzentrum

#### Präsident/in

Miriam Langengger

Nicole Ledergerber

Rahel Huynh-Biefer

Nicole Ledergerber

Bettina Paillon

Massimo Celentano

Massimo Celentano

#### Delegationen

Musikschule Oberrheintal

Logopädische Vereinigung Oberrheintal

Freizeitwerkstatt Rebstein (Revisor)

Schülerhort Rebstein

Bettina Paillon

Rahel Huynh-Biefer

Rahel Huynh-Biefer

Bettina Paillon

### GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Deborah Frei (Präsidentin)

Stefan Frei

Martina Keel

Jahn Tobler

Pascal Villommet

